



Bundesinstitut
für Bau-, Stadt- und
Raumforschung

im Bundesamt für Bauwesen
und Raumordnung



Symposium

Umweltschutz auf der Baustelle

Wettbewerbsvorteil oder unbezahlter Mehraufwand?

10. März 2015

Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und
Raumforschung, Bonn

in Kooperation mit:

- Bergische Universität Wuppertal
- Karlsruher Institut für Technologie

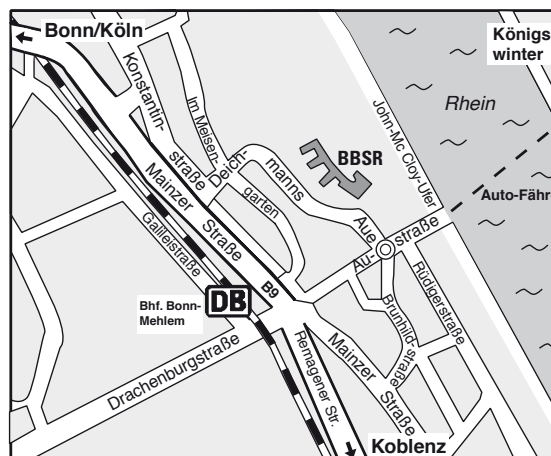
Veranstaltungsort

Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung (BBR)
„Großer Saal“
Deichmanns Aue 31–37
53179 Bonn

Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Mit der Bahn
Von Bonn-Hbf mit der Regionalbahn in Richtung Koblenz bis
Haltestelle: Bonn-Mehlem.
Von dort circa 5 Minuten Fußweg zum BBR.

Mit dem Bus
Von Bonn-Hbf mit Linie 610 oder 611 bis Bonn-Bad Godesberg
Rheinallee. Ab Bad Godesberg Rheinallee mit den Linien
613 oder 615 bis Haltestelle Deichmanns Aue oder Mehlem
Bahnhof.



Organisation/Anmeldung

Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Anmeldung bis Montag, 3. März 2015:
Silvia Haupt, Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und
Raumforschung (BBSR)
Referat II 6
silvia.haupt@bbr.bund.de oder
Fax: 0 30-18 401-2769

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, die Reihenfolge
der Anmeldung entscheidet.

Für Getränke und Mittagsimbiss wird gesorgt.

Impressum

Herausgeber

© 2014

Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung (BBSR)
im Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung (BBR)
Deichmanns Aue 31–37
53179 Bonn

Druck

Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung, Bonn

Bildnachweis

BBSR

Das BBSR im Internet

www.bbsr.bund.de
[www.twitter.com/bbsr_bund](https://twitter.com/bbsr_bund)

„Umweltschutz auf der Baustelle“

Baumaßnahmen können ohne die geeigneten Vorgehensweisen und Schutzmaßnahmen die lokale Umwelt unverhältnismäßig belasten. Betroffen sind die Umweltmedien wie Boden, Grundwasser und Luft, die umgebende Natur, Bebauung und Bevölkerung. Insbesondere Bauprozesse haben ein großes Potenzial zur Schonung der Umwelt.

Durch stets fortschreitende Erkenntnisse aus Forschung und Entwicklung versucht man ungewollte Einflüsse zu minimieren. Wir möchten Ihnen ausgewählte aktuelle Ergebnisse aus Forschungsprojekten sowie Erfahrungen aus der Praxis vorstellen und mit Ihnen diskutieren.

Durch die Veranstaltung führen

- *Bettina Stock*, Architektin,
Dipl.-Umweltwissenschaftlerin
Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung (BBSR)
- *Univ.-Prof. Dr.-Ing. Manfred Helmus*,
Bergische Universität Wuppertal (BUW)
- *Univ.-Prof. Dr.-Ing. agr. Jörg Rinklebe*,
Bergische Universität Wuppertal (BUW)
- *Prof. Dr. rer. pol. Frank Schultmann*,
Karlsruhe Institute of Technology (KIT),
Deutsch-Französisches Institut für Umweltforschung (DFIU) & Institute für Industriebetriebslehre und Industrielle Produktion (IIP)

Programm

9:30 Einlass und Kaffee

10:00 Begrüßung und Einführung

Harald Herrmann,
Direktor und Professor des Bundesinstituts
für Bau-, Stadt- und Raumforschung

Einleitung

Moderation: *Bettina Stock*, BBSR

10:10 Bauen und Umwelt

Univ.-Prof. Dr.-Ing. agr. Jörg Rinklebe, BUW

10:25 Digitalisierung der Wertschöpfungskette Bau

Univ.-Prof. Dr.-Ing. Manfred Helmus, BUW

10:50 Forschungsarbeiten im Themenfeld

„Bauen, Ökonomie & Umwelt“ am DFIU/IIP des KIT
Prof. Dr. rer. pol. Frank Schultmann, KIT, DFIU & IIP

Umweltbelange aus der Sicht der Baubranche

Moderation: *Univ.-Prof. Dr.-Ing. Manfred Helmus*, BUW

11:15 Umweltschutz auf der Baustelle – Was Bauunternehmen leisten – Welche Randbedingungen sie benötigen

Dipl.-Geol. Thomas Paetzold,
Wayss & Freytag Ingenieurbau AG

11:45 Umwelt, Bau und Nachhaltigkeitslabels

Dr. Kati Herzog,
Bilfinger Baupformance GmbH

12:15 Mehrwert einer organisierten Entsorgungslogistik

Dipl.-Ing. Thomas Kohlen,
ProWaste GmbH

12:45 Mittagspause

Gesundheitsschutz und mögliche Gefahren

Moderation: *Univ.-Prof. Dr.-Ing. agr. Jörg Rinklebe*, BUW

13:30 Asbest – Nur ein Arbeitsschutzproblem?

Dr. Ursula Schies, Berufsgenossenschaft Bau

14:00 Lärm auf Bau- und Abbruchbaustellen und mögliche Schutzmaßnahmen – ein Beitrag aus der Praxis einer Gewerbeaufsichtsbehörde

Friedemann Schmidt, Umweltschutzamt Freiburg i. Br.

14:30 Lärm, Staub, Erschütterungen – Immissionsschutz beim Rückbau.

Dipl.-Wirtsch.-Ing. Anna Kuehlen, DFIU, (KIT)

Relevanz aus Sicht verschiedener Umweltkompartimente

Moderation: *Prof. Dr. rer. pol. Frank Schultmann*,
KIT, DFIU & IIP

15:00 Einfluss von Bauprozessen auf Bodeneigenschaften

M. Sc. Bodennutzung & Bodenschutz Björn Marx,
BUW

15:30 Baumschutzmaßnahmen und Baumstandortssanierung

M. Eng. Michael Müller-Inkmann,
Hochschule Osnabrück,
Sachverständigenbüro Baum und Boden

16:00 Abbrucharbeiten und Recyclingbeton vor dem Hintergrund der Sulfatproblematik

Dr.-Ing. Karin Weimann, Bundesanstalt für
Materialforschung und -prüfung

16:30 Podiumsdiskussion und Resümee Umweltschutz auf der Baustelle – Welche Anreize und Wettbewerbsvorteile bestehen für Bauunternehmen?

Moderation: *Univ.-Prof. Dr.-Ing. agr. Jörg Rinklebe*,
BUW

17:15 Ende der Veranstaltung